AUTONOME PROVINZ BOZEN
SÜDTIROL
DEUTSCHSPRACHIGES OBERSCHULZENTRUM STERZING „MICHAEL GAISMAIR“

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO
ALTO ADIGE
ISTITUTO D'ISTRUZIONE SECONDARIA DI SECONDO GRADO IN LINGUA TEDESCA VIPITENO "MICHAEL GAISMAIR"

39049 Sterzing/Vipiteno
Kanonikus-Michael-Gamper-Platz 2
Piazza Canonico Michael Gamper 2

☎ 0472/765613-765958
E-Mail: os-osz.sterzing@schule.suedtirol.it
www.oberschulzentrum-sterzing.eu

Str. Nr. /Cod. Fisc.: 90005220216

skispezifischer Eignungstest Aufnahme Trainingsgruppe Ski alpin Sportgymnasium Sterzing

Der skispezifische Eignungstest besteht aus **je zwei Läufen** in **drei Disziplinen** (2 x Slalom, 2 x Riesentorlauf, 2 x freie Fahrt). Die Kandidaten bewerben sich um maximal acht Plätze in der Ski-Renngruppe.

Prüfungskommission:

Die Prüfungskommission wird vom Schuldirektor ernannt. Sie besteht aus dem Schuldirektor, der den Vorsitz innehat, sowie den Lehrpersonen mit Sporttrainingsaufgaben im Bereich Ski alpin des Sportgymnasiums Sterzing im jeweiligen Schuljahr. Die Bewertung wird von der Prüfungskommission in gemeinsamer Verantwortung vorgenommen.

Testdurchführung:

Die Lehrpersonen mit Sporttrainingsaufgaben positionieren sich an unterschiedlichen Streckenabschnitten der Teststrecke und füllen dabei ein Bewertungsblatt aus, das lediglich die Startnummer der Kandidaten enthält.

Bewertungskriterien:

Die **Bewertung** erfolgt auf der Grundlage folgender **Kriterien:**

1) **Riesentorlauf**
   - Skiführung: geschnittene Schwünge
   - Stabilität des Oberkörpers (Armhaltung vor dem Körper, optimale schwungangepasste Stellung über dem Ski)
   - Gelenksachsenparallelität (die gedachten Achsen durch Sprung-, Knie-, Hüft- und Schultergelenke sind zueinander annähernd parallel)
   - dynamisches Gleichgewicht in Vor-, Rück- und Seitrichtung
   - Linienwahl
   - Körperspannung

2) **Slalom**
   - Kippstangentechnik (Räumtechnik)
   - dynamisches Gleichgewicht in Vor-, Rück- und Seitrichtung
   - Gelenksachsenparallelität (die gedachten Achsen durch Sprung-, Knie-, Hüft- und Schultergelenke sind zueinander annähernd parallel)
   - Linienwahl
   - Körperspannung

3) **freie Fahrt** (Kurzschwung mit Stockeinsatz)
   - alpines Grund- und Fahrverhalten
   - Stockeinsatz
   - Kontrolle der Geschwindigkeit
   - Rhythmusfähigkeit
   - offene, bewegungsbereite Skistellung
   - Körperspannung

Bewertungssitzung:

Die Sitzung der Bewertungskommission findet im Oberschulzentrum Sterzing statt.
Jede Lehrperson mit Sporttrainingsaufgaben schlägt dabei unter Berücksichtigung der oben angeführten Bewertungskriterien für jeden Kandidaten und für jede der drei Disziplinen eine Bewertung vor, die in Hundertstel ausgedrückt wird. Die Bewertungsskala reicht von einem Minimum von 40/100 bis zu einem Maximum von 100/100 Punkten. Die Bewertungen der einzelnen Lehrpersonen werden summiert und anschließend durch die Anzahl der Lehrpersonen, die eine Bewertung vorschlagen, geteilt. Insgesamt kann ein Kandidat auf diese Weise maximal 300 Punkte erzielen.
Ein Kandidat gilt als **geeignet**, wenn er nach Abschluss des genannten Rechenvorgangs insgesamt mindestens 180 Punkte erreicht, wobei jede Einzeldisziplin im Durchschnitt mit mindestens 60 Punkten bewertet worden sein muss.[1]

Auf der Grundlage der Gesamtpunktzahlen wird ein **Ranking der Geeigneten** erstellt - getrennt nach Geschlecht (eines für Mädchen und eines für Buben).

Am Ende der Bewertungssitzung erfolgt die **Verteilung der als geeignet angesehenen**

[1] Kann ein Kandidat aufgrund einer Verletzung, die durch ein ärztliches Attest bestätigt wird, nicht am skispezifischen Eignungstest teilnehmen, kann er aufgrund der Leistungen bei den Skiwettbewerben auf Landes- und nationaler Ebene im dem Test vorausgehenden Jahr für geeignet erklärt werden, und zwar dann, wenn er im Ranking in Südtirol einen Platz unter den ersten zehn und/oder im Ranking auf nationaler Ebene einen Platz unter den ersten 15 einnimmt.

Kandidaten auf die maximal acht zur Verfügung stehenden Plätze in der Renngruppe Ski alpin, ggf. inkl. Erstellung einer Warteliste, sollten mehr als acht Kandidaten für geeignet erklärt worden sein.

Dabei gelten folgende **Kriterien:**

- erreichte Gesamtpunktezahl, aus der sich die technischen Fähigkeiten und Fertigkeiten erschließen lassen
- möglichst ausgewogenes Verhältnis der Geschlechter

Nimmt ein Kandidat das Angebot nicht an, wird der Platz an den nächsten Kandidaten auf der Warteliste vergeben.

Christian Salchner | Schuldirektor

(digital unterzeichnet)